

Vorsitz: GV Gunnar Hesse

Teilnehmende Mitglieder:

Sibylle Franz

Kai Quedens (Protokollführer)

Björn Clasen,

Mathias Hölck,

Jan Dörwaldt

Christian Lass

Christoph Decker als Werkleiter

Es fehlt entschuldigt: Thore Blome

Gäste:

Frank Timpe, Karen Loff (beide AmrumTouristik)

Rainhard Boyens (Gemeindevertreter)

sonstige

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Anträge zur Tagesordnung

Punkt 11 wird: Fortführung des Touristischen Entwicklungskonzeptes.

Dafür „Verschiedenes“: Punkt 12

3. Verpflichtung der bürgerlichen Ausschussmitglieder

Verpflichtet werden: Jan Dörwaldt, Christian Lass, Niko Wolf, Mathias Hölck

4. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten.

Einstimmig beschlossen

5. Einwendungen gegen die Niederschrift über die 13. Sitzung am 14.3.2023 (öffentlicher Teil)

keine Einwendungen

6. Bericht des Ausschussvorsitzenden

Gunnar Hesse informiert:

Die „Nacharbeiten“ am Strunwai werden ausgeführt.

Wegen laufender Saison werden die Teearbeiten ab September ausgeführt (Firma Feddersen).

„Großer Parkplatz“ wird im Herbst nachgebessert.

Strandliegenschaften: Auftrag zur Prüfung der Statik wurde erteilt.

Die provisorischen Verkehrsschilder am Parkplatz, in der Fußgängerzone und das Schild „Tempo 30“ werden in ca. 6 Wochen ersetzt.

Die „Doppelspitze“ im Bauhof der Gemeinde Norddorf funktioniert sehr gut.

Jörn Köneke (Bauhof) und Ute Lenz-Lembke (AmrumTouristik) wurden verabschiedet.

Die LÜNECOM hat mit den Anschlussarbeiten noch nicht angefangen. Nachfragen dazu werden seitens der LÜNECOM nicht beantwortet.

BGM Christoph Decker informiert:

Kurzbericht über die Besuche von Staatssekretärin Julia Carstens und den Minister für Wirtschaft, Verkehr etc., Claus Ruhe Madsen.

Beiden wurden laufende und bereits umgesetzte Projekte vorgestellt. Siehe dazu: amrum-news.de

7. Einwohnerfragestunde

Gunnar Hesse berichtet über eine Absenkung am Bohlenweg bei Fleegham

Christian Lass spricht die erforderlichen Malerarbeiten am „Maritur“ an.

Dazu wird die Einschätzung des Statikers zum Gebäude, wegen umfangreicher Renovierung/Umbau, abgewartet.

Kai Quedens spricht die „Nachfragen“ einiger Gäste bezüglich des stillgelegten Lesezimmers an. Um die Gäste zu informieren, soll ein Infoschild erstellt werden.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Parkautomaten und der Zugangsbeschränkungen für den Großraumparkplatz ab 2024

Gunnar Hesse berichtet umfangreich über die bestehenden Parkplatz-Probleme im Dorf und insbesondere über die des Großraumparkplatzes: keine ausreichende Anzahl an Stellplätzen, verstärkte PKW-Anreise der Urlauber, Streichung des AOK-Bustranfers, fehlende Zonierung beim „Sandparkplatz“, abgelöste Parkplätze, Sperrflächen, Abstellen von Anhängern und Material, Nutzung gewerblicher Fahrzeuge (ohne Firmensitz mit Parkflächen).

Auf Nachfrage wurde deutlich gemacht, dass für „abgelöste“ Parkflächen für den Bauherren kein Rechtsanspruch auf öffentliche Parkplätze besteht.

Die Ablösezahlungen werden zweckgebunden für die Parkplatz-Sanierung oder Errichtung eingesetzt.

Anschließende Diskussion mit Grundsatzabstimmung:

Kostenpflichtiger Großraumparkplatz ja/nein?

6 Stimmen dafür / 1 Stimme dagegen

Empfehlungsbeschluss für die Gemeindevertretung:

Der Tourismusausschuss empfiehlt das Parken auf den Großraumparkplatz kostenpflichtig zu machen und dafür die Planungen zu beauftragen.

Einstimmig wurde beschlossen ein „Nur PKWs-Schild“, wie in Nebel, baldmöglichst anzubringen.

Weitere Beratung/Beschlussfassung zu Punkt 8 in der kommenden Gemeindevertreterversammlung.

9. Beratung und Beschlussfassung über die Ausstellung der Ausnahmegenehmigungen „Befahren der Strandstraße ab 2024“

Gunnar Hesse berichtet umfangreich über die Probleme der Strandstraße und des „Strandparkplatzes“: Zu viele Fahrräder und PKWs behindern Rettungskräfte, Engpässe sorgen für gefährliche Situationen, es handelt sich um keinen offiziellen Parkplatz, Anschließende Diskussion über Fragen von Ausnahmeregelungen bezüglich des Parkens am Strand.

Gunnar Hesse wartet dazu auf Informationen vom Ordnungsamt. Die Anfrage wurde bereits am 6.6.2023 gestellt.

Empfehlungsbeschluss für die Gemeindevertretung:

Kein Beschluss, da die Kerninformationen vom Amt erst am 23.8. übermittelt wurden.

Information/Vorschlag im Nachgang:

Möglich ist auch eine zeitlich begrenzte Sperrung des Strunwais.

Vorschlag: Ab 2024 Sperrung von 9.00 Uhr bis 18.30 Uhr. Surfmateriale kann vorher zum Strand gebracht werden und abends ist der Strand und die Restaurants mit PKW erreichbar.

10. Beratung und Beschlussfassung über den Strandshuttle ab 2024

Gunnar Hesse berichtet umfangreich über die „Historie“, Beförderungszahlen und Planungen 2024 des Norddorfer Strandshuttles.

In der Diskussion wurde über die Fortführung des Betriebes gesprochen. Ob eine Fremdvergabe möglich ist, wurde seitens des Amtes noch nicht beantwortet. Abermals wurde deutlich, dass es sich um ein Norddorfer Prestigeprojekt handelt, welches man unbedingt weiterführen sollte und das auch möglichst in „Gemeindehand“ bleiben sollte.

Empfehlungsbeschluss für die Gemeindevertretung:

Ausschreibung einer Vollzeitstelle und einer „Mini-Job-Stelle“ für den Strandshuttle zur Saison 2024.

11. Fortführung des Touristischen Entwicklungskonzeptes (TIK)

Frank Timpe, Vorstand AmrumTouristik, weist auf Ergänzungen im „Touristischen Entwicklungskonzept Amrum“ hin.

Für Fragen und Anregungen seitens des TA steht Herr Timpe zur Verfügung.

Eine Beschlussfassung über das TIK wird es auf der kommenden GV geben.

12. Verschiedenes

Christian Lass spricht abermals die notwendigen Malerarbeiten am „Maritur“ an. Verständigung auf die Ausführung im Frühjahr 2024.

Diskussion über die Verlegung der Müllpresse vom Strandparkplatz zum Bauhof im Gewerbegebiet.

Ergebnis: Prüfung durch Werkleiter und Vorarbeiter